

# Medienmitteilung

## **HYDROCEROL® chemische Treibmittel- Masterbatches von Clariant reduzieren den Kunststoffanteil in Verpackungen um 10%**

- **Kontrollierte Gewichtsreduzierung für Verpackungen**
- **Mini-Pellets führen zu homogenerer Schaumstruktur**
- **Positive Auswirkung auf CO<sub>2</sub>-Bilanz**

Muttenz, 6. September 2019 – Verpackungshersteller und Markeneigner, die sich ehrgeizige Nachhaltigkeitsziele gesetzt haben und gleichzeitig Kosten sparen wollen, zeigen reges Interesse an den neuesten HYDROCEROL chemischen Treibmitteln (chemical foaming agents, CFA) der Clariant Geschäftseinheit Masterbatches. Die damit erzielbaren, feineren und widerstandsfähigeren Schaumzellstrukturen ermöglichen es, den Kunststoffanteil und damit das Stückgewicht der Verpackungen zu reduzieren, ohne die mechanischen Eigenschaften nennenswert zu beeinträchtigen.

HYDROCEROL CFA-Masterbatches spielen eine entscheidende Rolle in der Initiative, mit der Clariant die Bestrebungen von Verpackungsherstellern zur Entwicklung nachhaltigerer Behälter unterstützt. Die Initiative ist darauf ausgerichtet, die Recyclbarkeit der Produkte zu optimieren, deren Wiederverwendung zu fördern, die Akzeptanz kompostierbarer und biobasierter Polymere zu steigern und den Kunststoffanteil insgesamt zu verringern.

HYDROCEROL chemische Treibmittel werden dem Kunststoff bei der Verarbeitung hinzugefügt. Wenn der Druck nach dem Einspritzen der Schmelze ins Spritzgießwerkzeug bzw. nach ihrem Austreten aus dem Extrusionswerkzeug reduziert wird, bildet das CFA Gasblasen, die das Polymer verdrängen, sodass beispielsweise zur Fertigung von Flaschen weniger Kunststoff benötigt wird. Verarbeiter berichten von Materialeinsparungen von 10 Prozent oder mehr bei der Fertigung von Einschicht- als auch coextrudierten Flaschen und Folien. Da das CFA in der Verarbeitungsmaschine außerdem zur Plastifizierung des Kunststoffs beiträgt, reduziert sich die dafür erforderliche Wärmezufuhr. Das spart Energie, verbessert die CO<sub>2</sub>-Bilanz und verringert wiederum die zum Kühlen der Teile abzuführende Wärmemenge, was oft 10 bis 15 Prozent kürzere Zykluszeiten erschließt.

HYDROCEROL Masterbatches sind in Form von Mini-Pellets lieferbar, deren Körnung nur halb so groß wie die von Standardgranulaten ist. Dadurch lassen sich schon bei geringer Dosierung homogenere und feinerzellige Schaumstrukturen erzielen. Gleichzeitig ermöglichen die neuen Schaumbildner eine präzisere Verdünnung des Additivs und folglich ein gleichmäßigeres Flaschengewicht.

## **VERBESSERTE SCHAUMTECHNOLOGIE**

Das Schäumen ist keine neue Technologie. Es hat sich zur Reduzierung des Gewichts und Rohmaterialverbrauchs in breiten Einsatzbereichen durchgesetzt, von Bauelementen über Gepäckstücke und Gartenmöbel bis in jüngerer Zeit hin zu Fahrzeuginnenraumteilen. Relativ grobe und ungleichmäßige Zellstrukturen, die sich negativ auf das Aussehen und speziell im Bereich dünnerer Wandquerschnitte auch auf die mechanische Festigkeit auswirken können, haben die Akzeptanz bei Verpackungsanwendungen bisher jedoch eingeschränkt. Mit der optimierten CFA-Technologie der neuen HYDROCEROL Masterbatches sind jetzt äußerst gleichmäßige Schaumstrukturen mit lediglich 20 bis 100 µm großen Zellen möglich – ein deutlicher Unterschied zu den typischen 400 µm der ersten Schaumgenerationen und selbst zu den 200 µm, die bis vor Kurzem noch als „feinzellig“ galten.

Dies bedeutet, dass zwischen mit und ohne HYDROCEROL CFA gefertigten Strukturen keine signifikanten Unterschiede in Aussehen oder Leistung bestehen, wohingegen die neue chemische Treibmitteltechnologie von Clariant unbestreitbare Vorteile bezüglich Gewichts- und Produktionskostenreduzierung bietet.

Erfahren Sie mehr darüber, wie Clariant die Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe durch nachhaltige Innovationen und Partnerschaften fördert. Unter dem Motto „Symphony of Collaboration“ lädt Clariant während der K 2019 am 17. Oktober um 08:15 Uhr auf Stand 8AJ11 (Medienfrühstück gefolgt von Pressekonferenz um 09:00 Uhr) zum Medienfrühstück gefolgt von der Pressekonferenz um 09:00 Uhr ein. Registrieren Sie Ihre Teilnahme unter [www.clariant.com/K2019](http://www.clariant.com/K2019) oder melden Sie sich per E-Mail bei Stefanie Nehlsen an: [stefanie.nehlsen@clariant.com](mailto:stefanie.nehlsen@clariant.com).



HYDROCEROL chemische Treibmittel-Masterbatches von Clariant reduzieren den Kunststoffanteil in Verpackungen um 10%. (Foto: Clariant)

**GLOBAL TRADE MEDIA RELATIONS**

**STEFANIE NEHLSSEN**

Telefon +41 61 469 63 63  
stefanie.nehlsen@clariant.com

**CAROLINE SCHMID**

Telefon +41 61 469 63 63  
caroline.schmid@clariant.com

Folgen Sie uns auf: [Twitter](#), [Facebook](#), [LinkedIn](#), [Instagram](#).

HYDROCEROL® IST EINE IN ZAHLREICHEN LÄNDERN REGISTRIERTE HANDELSMARKE VON CLARIANT.

[www.clariant.com](http://www.clariant.com)

Clariant ist ein fokussiertes und innovatives Spezialchemieunternehmen mit Sitz in Muttenz bei Basel, Schweiz. Am 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen insgesamt 17 901 Mitarbeitende. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte Clariant mit ihren fortgeführten Geschäftsaktivitäten einen Umsatz von 4,404 Milliarden CHF. Das Unternehmen berichtet in drei Geschäftsbereichen: Care Chemicals, Catalysis und Natural Resources. Die Unternehmensstrategie von Clariant beruht auf fünf Säulen: Fokus auf Innovation und F&E, Wertschöpfung bei gleichzeitiger Nachhaltigkeit, Neupositionierung des Portfolios, Intensivierung des Wachstums und Steigerung der Profitabilität.

Pressemitteilung und Fotos finden Sie unter [www.clariant.com](http://www.clariant.com) oder [www.PressReleaseFinder.com](http://www.PressReleaseFinder.com).